



Ab Herbst 2018: Neue Master-Studiengänge „Advanced Nursing Practice“ und „Angewandte Gesundheitswissenschaften“ an der IMC FH KREMS

Schleritzko/Prommer: „Erste Master-Studiengänge für nicht-ärztliche Gesundheitsberufe in Österreich“

Erstmals in Österreich starten an der IMC FH KREMS die berufsbegleitenden Masterstudiengänge für nicht-ärztliche Gesundheitsberufe „Advanced Nursing Practice“ und „Angewandte Gesundheitswissenschaften“. Die Ausbildung richtet sich an Experten in der Pflege bzw. im Bereich der medizinisch-technischen Dienste und der Musiktherapie. Ab dem Herbstsemester 2018 stehen jeweils 25 durch den NÖGUS (NÖ Gesundheits- und Sozialfonds) finanzierte Studienplätze zur Verfügung. Eine Aufstockung auf jeweils 50 Studienplätze erfolgt ab dem Herbstsemester 2019.

Der NÖGUS (NÖ Gesundheits- und Sozialfonds) fördert die Ausbildung nicht-ärztlicher Gesundheitsberufe an den drei FH-Standorten KREMS, St. Pölten und Wr. Neustadt. Mit den neuen Master-Studiengängen ist Niederösterreich erneut Vorreiter und bereitet Experten auf zukünftige Arbeitsfelder in der Gesundheits- und Krankenpflege sowie in der angewandten Gesundheitswissenschaft vor.

„Ein qualitativ hochwertiges Gesundheitssystem braucht top ausgebildete Gesundheitsexperten. Deshalb bauen wir mit den neuen Masterstudiengängen an der IMC FH KREMS die akademische Ausbildung auf internationalem Niveau weiter aus. Gleichzeitig legen wir die Basis für Karrieremöglichkeiten im Gesundheitsbereich und steigern die optimale Versorgung unserer Patienten“, so NÖGUS-Vorsitzender Landesrat **Ludwig Schleritzko**.

„Gesundheit ist unser höchstes Gut, daher benötigen wir im Gesundheitsbereich top ausgebildete Fachkräfte. Die IMC FH KREMS bietet seit 2006 Ausbildungen in diesem Bereich an, die beiden neuen Masterstudiengänge sind eine wichtige Ergänzung und Abrundung des Bildungsangebots“, erklärt dazu IMC FH KREMS Geschäftsführerin Mag. **Ulrike Prommer**.

Zwei neue Masterstudiengänge an der IMC FH KREMS

Der Masterstudiengang Advanced Nursing Practice (ANP)* verfolgt das Ziel, die AbsolventInnen durch die Vermittlung von vertieften und erweiterten Kompetenzen im Bereich

Rückfragen:

Mag.(FH) Eberhard Blumenthal, Pressesprecher

3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 1, Mobil +43 676 812 13546
eberhard.blumenthal@noel.gv.at



Forschung, ethische Entscheidungsfindungen, klinisches und professionelles Leadership, Interdisziplinarität, Konsultation und Beratung sowie Coaching und Führung für die sich stetig verändernden Herausforderungen im Gesundheitswesen und somit auch an die Pflege vorzubereiten. Mit der Ausbildung Advanced Nursing Practice wird ebenso dem internationalen Standard bzw. dem internationalen Vorbild und der Forderung, die Ausbildung Advanced Nursing Practice auf Masterniveau anzubieten, Rechnung getragen.

AbsolventInnen des Studienganges Advanced Nursing Practice können ihre vertiefte und erweiterte Expertise in den pflegerischen Kernkompetenzen sowohl im intra- als auch im extramuralen Bereich einbringen, ein besonderer Fokus liegt dabei in der Primärversorgung der Bevölkerung und damit auch im Einsatz in Primärversorgungseinheiten.

Advanced Practice Nurses übernehmen eigenständige Verantwortung für PatientInnen und sind befähigt, die neuen Herausforderungen für die Weiterentwicklung der Pflege zu bewältigen. Der Masterstudiengang wird berufsbegleitend/berufsermöglichend angeboten und mit dem Master of Science in Health Studies abgeschlossen.

Der neue **Masterstudiengang „Angewandte Gesundheitswissenschaften*“** ermöglicht es, AbsolventInnen der nicht-ärztlichen Gesundheitsausbildungen, insbesondere jenen des therapeutischen und des Hebammen- Bereiches, sich akademisch weiter zu qualifizieren, um sich so für die Herausforderungen im Gesundheitswesen, bedingt durch den demographischen und technologischen Wandel einer „aging society“ und den damit verbundenen gesundheitlichen Anforderungen, vorzubereiten. Der Studiengang bietet eine breite trans- und interdisziplinäre Basis und vermittelt umfassende Kenntnisse der Wissenschaft und Forschung sowie aktueller Trends und Technologien.

AbsolventInnen können sowohl angestellt als auch selbständig in verschiedenen Gesundheitseinrichtungen und Versorgungsebenen (Primär-, Sekundär-, Tertiärversorgung) tätig werden. Im Fokus der Tätigkeiten steht dabei die Aufrechterhaltung und Optimierung einer hochwertigen, qualitätsvollen und kosteneffizienten Gesundheitsversorgung und die langfristige und nachhaltige Steigerung der Gesundheit und des Wohlbefindens von PatientInnen. Der Masterstudiengang wird berufsbegleitend/berufsermöglichend angeboten und mit dem Master of Science in Health Studies abgeschlossen.

Bewerbungsstart

Die Bewerbung für die beiden neuen Masterstudiengänge an der IMC FH Krems ist ab dem 15. Dezember 2017 möglich. Mehr Informationen: www.fh-krems.ac.at

* Vorbehaltlich der Genehmigung der Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria